

Die Gymnasiale Oberstufe

Homburgisches Gymnasium Nümbrecht

Informationsveranstaltung für die JgSt EF (11, G9)



Abitur-
jahrgang
2028

März 2025

Einführungsphase EF
(Jahrgangsstufe 11)

Der Aufbau
der Oberstufe



Versetzung

Qualifikationsphase Q1
(Jahrgangsstufe 12)

Qualifikationsphase Q2
(Jahrgangsstufe 13)

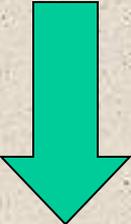
Zulassung



(Ende der
JgSt Q2.2)

Abiturprüfung
(Mai 2028)

Einführungsphase EF
(Jahrgangsstufe 11)

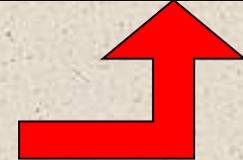


Versetzung

Qualifikationsphase Q1
(Jahrgangsstufe 12)

Qualifikationsphase Q2
(Jahrgangsstufe 13)

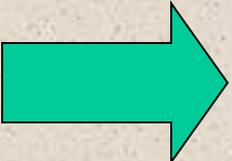
Wiederholung
der Jahrgangsstufe EF



Rücktritt
bis Ende Q1.1
möglich

Möglichkeiten der
Wiederholung

Zulassung



Abiturprüfung

Einführungsphase EF
(Jahrgangsstufe 11)

Möglichkeit der
Wiederholung
der JgSt Q1 (11)



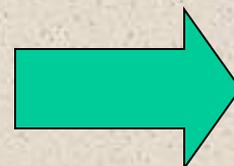
Versetzung

Qualifikationsphase Q1
(Jahrgangsstufe 12)

Rücktritt
am Ende
der JgSt Q1.2

Wiederholung
der Jahrgangsstufe Q1

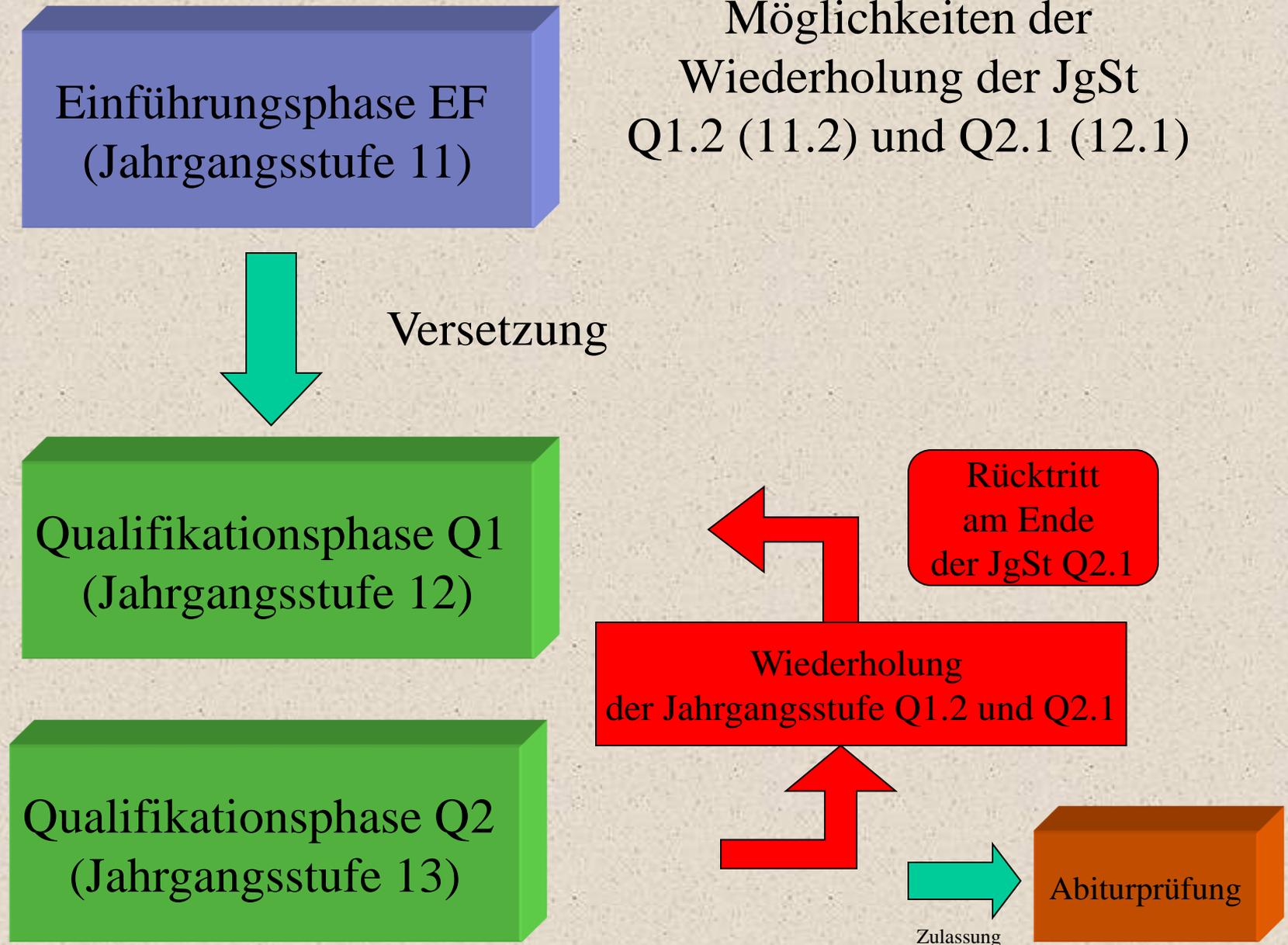
Qualifikationsphase Q2
(Jahrgangsstufe 13)



Zulassung

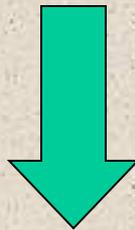
Abiturprüfung

Möglichkeiten der Wiederholung der JgSt Q1.2 (11.2) und Q2.1 (12.1)



Einführungsphase EF
(Jahrgangsstufe 11)

Möglichkeit der
Wiederholung
der JgSt Q2 (12)



Versetzung

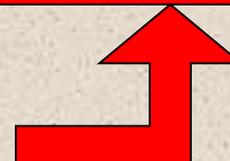
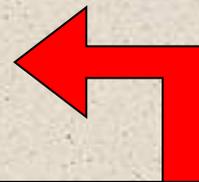
Qualifikationsphase Q1
(Jahrgangsstufe 12)

Qualifikationsphase Q2
(Jahrgangsstufe 13)

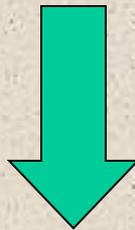
Nichtbestehen
der Zulassung
am Ende der
JgSt Q2.2

Wiederholung
der Jahrgangsstufe Q2

Abiturprüfung



Einführungsphase EF
(Jahrgangsstufe 11)



Versetzung

Qualifikationsphase Q1
(Jahrgangsstufe 12)

Qualifikationsphase Q2
(Jahrgangsstufe 13)



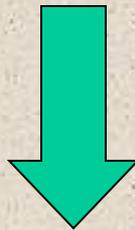
Zulassung

Die Zulassung zur
Abiturprüfung

Achtung: Die
Höchstverweildauer
in der Oberstufe
beträgt 4 Jahre:
Es ist nur **eine**
Wiederholung
möglich !

Abiturprüfung

Einführungsphase EF
(Jahrgangsstufe 11)



Versetzung

Qualifikationsphase Q1
(Jahrgangsstufe 12)

Qualifikationsphase Q2
(Jahrgangsstufe 13)



Zulassung

Verweildauer in der
Oberstufe

Einzige Ausnahme:
Wer die Abiturprüfung
nicht besteht, darf die **JgSt Q2**
und die **Abiturprüfung**
einmal wiederholen,
auch wenn die
Höchstverweildauer
bereits erreicht ist.

Abiturprüfung

Wahlen vor Beginn der Jahrgangsstufe EF (11)

- Die Schüler/innen können nach vorgegebenen Bedingungen in der Regel 11 Schulfächer (sogenannte Grundkurse) auswählen.
- Hinzukommt ein **Vertiefungskurs** in einem der Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch hinzu. Er soll dazu helfen, dass Schüler/innen in einem Fach, indem sie noch individuellen Verbesserungsbedarf haben, fehlende Kompetenzen, **die in der Qualifikationsphase vorausgesetzt werden**, erwerben können. Es ist auch möglich, zwei Vertiefungskurse zu wählen oder auf einen Vertiefungskurs ganz zu verzichten.
- In der Jahrgangsstufe EF (11) sind die Grundkurse grundsätzlich in 45-Minuten-Stunden gerechnet **dreistündig**. Einzige Ausnahmen: neueinsetzende Fremdsprachen sind vierstündig und der Vertiefungskurs ist zweistündig.

Grundsätze der Fächerwahl

- Jeder Kurs setzt sich aus einer anderen Schülergruppe zusammen.
- Es gibt keinen Klassenverband mehr.
- Statt eines Klassenlehrers wird jede Jahrgangsstufe von drei Jahrgangsstufenlehrern betreut.

Wahl des Schwerpunktes zu Beginn der Jahrgangsstufe EF (11)

Jeder Schüler entscheidet sich zu Beginn der Jahrgangsstufe EF (11) für einen Schwerpunkt. Es stehen 3 Möglichkeiten zur Wahl:

1. Der naturwissenschaftliche Schwerpunkt:

Die Schüler wählen (mindestens) **zwei** Fächer des naturwissenschaftlich-technischen Aufgabenfeldes und **eine** Fremdsprache.

2. Der fremdsprachliche Schwerpunkt:

Die Schüler wählen (mindestens) **zwei** Fremdsprachen und **eine** Naturwissenschaft.

3. Offenhaltung der Entscheidung:

Die Schüler wählen **zwei** Fächer des naturwissenschaftlich-technischen Aufgabenfeldes und **zwei** Fremdsprachen.
Die endgültige Entscheidung erfolgt zum Ende der Jahrgangsstufe EF (11).

1. Der naturwissenschaftliche Schwerpunkt:

Beispiel:

Die Schüler wählen **zwei** Naturwissenschaften.
Zur Wahl stehen:

Biologie

Physik

Chemie

Informatik

1. Biologie

2. Physik

3. Englisch

Die Schüler wählen **eine** Fremdsprache.
Zur Wahl stehen:

Englisch
(ab 5)

Französisch
(ab 7)

Italienisch
(ab 9 oder ab 11)

Beispiel der
ersten drei
Fächer

- Die gewählten Fächer werden bis Ende Q2.2(13.2) fortgeführt!
- In der JgSt EF (11) kann ein drittes Fach des naturwissenschaftlich-technischen Aufgabenfeldes gewählt werden.
- Zusätzlich kann Latein als fortgeführte Fremdsprache bis Ende JgSt EF(11) belegt werden, um das Latinum zu erwerben.

Beispiel:

1. Englisch

2. Französisch

3. Chemie

Beispiel der
ersten drei
Fächer

2. Der fremdsprachliche Schwerpunkt:

Die Schüler wählen **zwei** Fremdsprachen.
Zur Wahl stehen:

Englisch
(ab 5)

Französisch
(ab 7)

Italienisch
(ab 9 oder ab 11)

Die Schüler wählen **eine** Naturwissenschaft.
Zur Wahl stehen:

Biologie

Physik

Chemie

- Die gewählten Fächer werden bis Ende Q2.2 fortgeführt!
- In der JgSt EF(11) kann eine dritte Fremdsprache gewählt werden. Dabei kann auch Latein als fortgeführte Fremdsprache bis Ende JgSt EF belegt werden, um das Latinum zu erwerben.

Beispiel:

3. Offenhaltung der Entscheidung

1. Englisch

2. Französisch

3. Chemie

4. Physik

Besonderheiten
im Wahlfach

Die Schüler wählen **zwei** Fremdsprachen.
Zur Wahl stehen:

Englisch
(ab 5)

Französisch
(ab 7)

Italienisch
(ab 9 oder ab 11)

Die Schüler wählen **zwei** Fächer des naturwissen-
schaftlich-technischen Aufgabenfeldes :

Biologie

Physik

Chemie

Informatik

- Der Schüler muss eines der vier gewählten Fächer am Ende der JgSt EF(11) abwählen.
- Der Schüler hat bereits 4 Fächer belegt. Er muss in den weiteren Fächerbereichen (z. B. Gesellschaftswissenschaften) ein Fach weniger wählen als die Schüler, die einem festgelegten Schwerpunkten folgen.

Pflichtfächer

Die Schüler belegen drei Pflichtfächer:

Deutsch

Mathematik

Sport

Beispiel:
Fremd-
sprachlicher
Schwerpunkt

1. Englisch

2. Französisch

3. Chemie

Beispiel:
Naturwissen-
schaftlicher
Schwerpunkt

1. Biologie

2. Physik

3. Englisch

Pflichtfächer

Die Schüler belegen drei Pflichtfächer:

Deutsch

Mathematik

Sport

Beispiel:
Fremd-
sprachlicher
Schwerpunkt

1. Englisch

2. Französisch

3. Chemie

4. Deutsch

5. Mathematik

6. Sport

Beispiel:
Naturwissen-
schaftlicher
Schwerpunkt

1. Biologie

2. Physik

3. Englisch

4. Deutsch

5. Mathematik

6. Sport

Bisher 6 Fächer gewählt

Beispiel:

Fremd-
sprachlicher
Schwerpunkt

1. Englisch

2. Französisch

3. Chemie

4. Deutsch

5. Mathematik

6. Sport

7. Geschichte

Wahl einer Gesellschaftswissenschaft

Die Schüler wählen eine Gesellschaftswissenschaft aus.

Zur Wahl stehen:

Erdkunde

Geschichte

Sozialwissen-
schaften

Über ein Wahlfach kann weiter Unten auch eine zweite Gesellschaftswissenschaft gewählt werden.

Beispiel:

Naturwissen-
schaftlicher
Schwerpunkt

1. Biologie

2. Physik

3. Englisch

4. Deutsch

5. Mathematik

6. Sport

7. Sozialwis.

Beispiel:
Fremd-
sprachlicher
Schwerpunkt

1. Englisch

2. Französisch

3. Chemie

4. Deutsch

5. Mathematik

6. Sport

7. Geschichte

8. Religion

Wahl von Religion oder Philosophie

Die Schüler wählen ein Fach aus, das
Sich mit ethischen Fragestellungen
beschäftigt.

Zur Wahl stehen:

Religion

Philosophie

Beispiel:
Naturwissen-
schaftlicher
Schwerpunkt

1. Biologie

2. Physik

3. Englisch

4. Deutsch

5. Mathematik

6. Sport

7. Sozialwis.

8. Philosophie

Beispiele zum ethischen Fach

Beispiel:
Fremd-
sprachlicher
Schwerpunkt

1. Englisch

2. Französisch

3. Chemie

4. Deutsch

5. Mathematik

6. Sport

7. Geschichte

8. Religion

Wahl eines künstlerischen Faches

Die Schüler wählen ein künstlerisches
Fach aus.
Zur Wahl stehen:

Kunst

Musik

9. Kunst

9. Musik

Beispiel:
Naturwissen-
schaftlicher
Schwerpunkt

1. Biologie

2. Physik

3. Englisch

4. Deutsch

5. Mathematik

6. Sport

7. Sozialwis.

8. Philosophie

Beispiele zum künstlerischen Fach

Beispiel:

Fremd-
sprachlicher
Schwerpunkt

1. Englisch

2. Französisch

3. Chemie

4. Deutsch

5. Mathematik

6. Sport

7. Geschichte

8. Religion

Wahl von zwei Wahlfächern

Die Schüler wählen zwei weitere Wahlfächer. Dies kann eine dritte Naturwissenschaft, eine dritte Fremdsprache, eine zweite und dritte Gesellschaftswissenschaft oder ein zweites Künstlerisches Fach sein.

1. Wahlfach

2. Wahlfach

Die zusätzlichen Wahlfächer

9. Kunst

10. Physik

11. Latein

9. Musik

10. Geschichte

11. Chemie

Beispiel:

Naturwissen-
schaftlicher
Schwerpunkt

1. Biologie

2. Physik

3. Englisch

4. Deutsch

5. Mathematik

6. Sport

7. Sozialwis.

8. Philosophie

Wahl eines Vertiefungskurses

Schüler, die in einzelnen "Hauptfächern" (**Deutsch, Mathematik, Englisch**) im letzten Jahr der Sekundarstufe I noch Schwierigkeiten hatten, haben die Möglichkeit durch die Belegung von einem oder sogar zwei Vertiefungskursen in einem dieser Fächer ihre Kompetenzen weiterzuentwickeln und sicherzustellen. Auch die Wahl von zwei Vertiefungskursen ist denkbar.

Diese Kurse sollen durch auf die Anforderungen der Qualifikationsphase zielende Module zu einer perspektivischen Förderung beitragen. Es ist an eine weit vorausschauende Kompetenzsicherung gedacht, es geht nicht darum, Schwierigkeiten, die in der letzten Unterrichtsstunde auftraten, ad hoc zu beseitigen. Es geht darum, grundlegendes Wissen aufzufrischen und Methoden zu trainieren, die für die aufbauende Unterrichtssequenz im betreffenden Fach von grundlegender Bedeutung sind.

Wahl eines Vertiefungskurses

Vertiefungsunterricht dient der Intensivierung der individuellen Förderung von Lernkompetenzen. Der Unterricht setzt an dem individuellen Leistungsstand der Schüler an und versucht, auf allen Leistungsniveaus zu fördern. **Die Schwerpunktarbeit im Vertiefungskurs** richtet sich jedoch an Schüler/innen, die aus der Sekundarstufe I in den Hauptfächern Defizite aufarbeiten wollen, also Schüler mit den **Noten befriedigend oder schlechter**.

Die Fachlehrer der drei Hauptfachlehrer erstellen unter der Federführung des Klassenlehrers einen **Vorschlag**, an welchem der Vertiefungskurse ein Schüler teilnehmen sollte.

Der Schüler kann den Vorschlag **annehmen oder einen anderen Vorschlag begründen**. Schüler/innen können grundsätzlich nach dem Angebot der Schule an Vertiefungskursen teilnehmen.

In der JgSt Q2 (13) wird die Schule zur unmittelbaren Abiturvorbereitung oder Defizitverhinderung weitere Kurse in den oben genannten Fächern anbieten.

Zahl der vorgeschriebenen Stunden in der EF (10)

Alle Schüler müssen in der JgSt EF (11) gerechnet in 45-Minuten-Stunden mindestens 34 Jahreswochenstundenbelegen.

Folgende Kombinationsmöglichkeiten sind denkbar:

GK = Grundkurs, VTK = Vertiefungskurs

Kombination	Stundenzahl in 45-Min.-Stunden	Besonderheiten
11 GKs (d. h. 2 Wahlfächer)	$10 \cdot 3 \text{ h} + 1 \cdot 4 \text{ h} = 34 \text{ h}$	nur möglich mit It (ab 11)
12 GKs (d. h. 3 Wahlfächer)	$12 \cdot 3 \text{ h} - 1,5 \text{ h} = 34,5 \text{ h}$	ein Wahlfach fällt im 2. Halbjahr weg; mit It (ab 11) eine Stunde mehr
11 GKS (d. h. 2 Wahlfächer) und ein VTK	$11 \cdot 3 \text{ h} + 2 \text{ h} = 35 \text{ h}$	mit It (ab 11) eine Stunde mehr, dann könnte im 2. Halbjahr ein Wahlkurs wegfallen
10 GKs (d. h. 1 Wahlfach) und zwei VTKs	$10 \cdot 3 \text{ h} + 2 \cdot 2 \text{ h} = 34 \text{ h}$	mit It (ab 11) eine Stunde mehr

Weitere Bedingungen für die Wahl der Fremdsprachen

- Alle Schüler müssen in der JgSt EF eine aus der Sekundarstufe I **fortgeführte Fremdsprache** (d. h. Englisch (ab 5), Französisch (ab 7), Latein (ab 7) oder Italienisch (ab 9)) belegen.
- Schüler, die in der Sekundarstufe I nur **eine** Fremdsprache belegt haben, müssen in der Sekundarstufe II eine **neueinsetzende Fremdsprache** (d. h. Italienisch ab 11) belegen. Diese Schüler müssen in der JgSt EF (11) also mindestens **zwei** Fremdsprachen belegen.
- Schüler, die **erst in der Jahrgangsstufe 9 mit einer zweiten Fremdsprache** begonnen haben, können obige Fremdsprachenbedingung auch dadurch erfüllen, dass sie Italienisch mindestens zum Ende der JgSt EF (11) fortführen.
- Wer Latein in der JgSt EF belegen will, muss mindestens eine weitere Fremdsprache – bei fremdsprachlichem Schwerpunkt sogar zwei weitere Fremdsprachen – wählen.

Versetzung von der JgSt EF (11) in die JgSt Q1 (12)

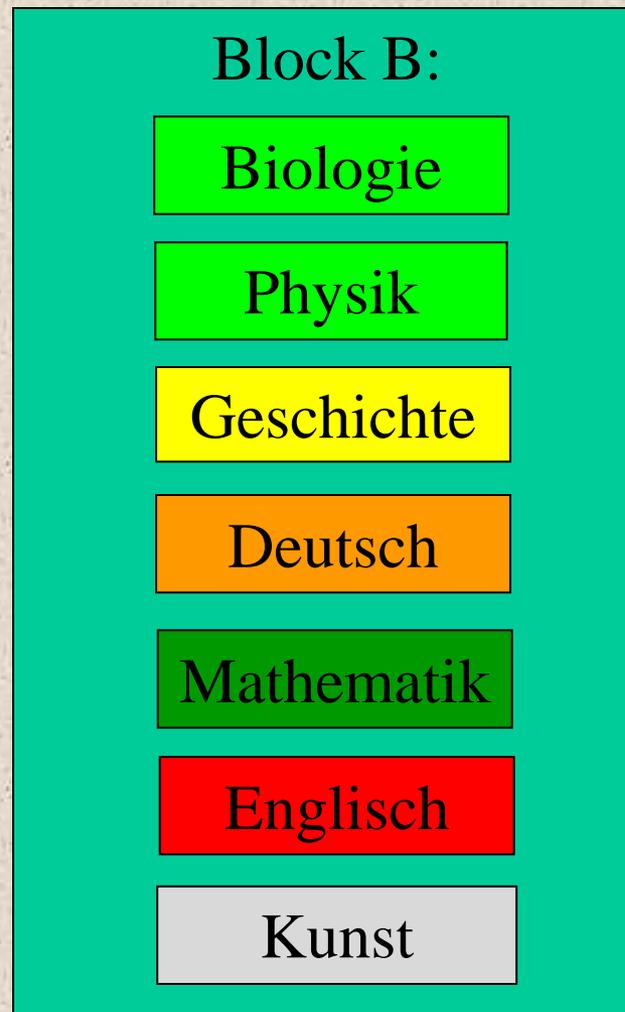
- Versetzungswirksam sind die neun Pflichtkurse und ein Wahlfach, d. h. insgesamt 10 Grundkurse
- Versetzt ist, wer in den 10 Kursen ausreichende oder bessere Leistungen erzielt hat.
- Versetzt ist auch, wer nur eine mangelhafte Leistung in einem der 10 Kurse erreicht hat. Eine mangelhafte Leistung in Deutsch, Mathematik und der fortgeführten Fremdsprache muss durch eine mindestens befriedigende Leistung in einem dieser Fächer ausgeglichen werden.
- Eine Nachprüfung im ersten Durchgang der JgSt EF (11) ist möglich, wenn die Verbesserung **einer** mangelhaften Leistung in **einem einzigen Fach** zur Versetzung führen würde.
- Nachprüfungen sind im ersten und zweiten Durchgang der JgSt EF (11) möglich, um einen Sek-I-Abschluss zu erlangen.

Wahlen der Leistungskurse in der JgSt Q1 (12)

- Zu Beginn der JgSt Q1 (12) wählt jeder Schüler zwei Leistungskurse
- Leistungskurse werden gerechnet in 45-Minuten-Stunden fünfständig unterrichtet, in unserem 60-Minuten-Raster werden sie in Q1.1, Q1.2 und Q2.1 vierständig, danach dreiständig unterrichtet.
- Als Leistungskurs kann nur ein Fach gewählt werden, das in der JgSt EF (11) belegt wurde.

Leistungskursblöcke in der JgSt Q1 (12)

Jeder Schüler wählt aus zwei Blöcken A und B jeweils einen Leistungskurs:



Das Zustandekommen einzelner LKs hängt immer auch vom Wahlverhalten der Schüler ab.

Wer den **Leistungskurs Sport oder Kunst** wählt, muss als zweiten Leistungskurs **Deutsch, Mathematik oder Englisch** wählen. Außerdem muss in diesem Fall **Mathematik unter den vier Abiturfächern** sein.

Wahlen der Grundkurse in der JgSt Q1 (12)

- Die Vertiefungskurse enden am Ende der JgSt EF
- In der JgSt Q1 (12) kann **maximal ein Wahlfach weitergeführt** werden, in der Regel werden **alle Wahlfächer abgewählt**.
- Abgewählt werden können: die dritte Fremdsprache, die dritte Naturwissenschaft, das zweite künstlerische Fach, das zweite gesellschaftliche Fach.
- Schüler, die sich noch nicht für einen Schwerpunkt entschieden haben, sollten diese Entscheidung jetzt treffen.
- Es können nur Fächer gewählt werden, die bereits in JgSt EF belegt wurden ! Das heißt, es können keine neuen Fächer gewählt werden (einzige Ausnahmen: Literatur, der Projektkurs und der Zusatzkurs in JgSt Q2 s. u.)

Fächerwahl innerhalb des gewählten Schwerpunktes

- In der JgSt Q1 ist aus stundenplantechnischen Gründen die Kombination aus **Sport- oder Kunst-LK** und der **Fortsetzung eines Wahlfaches** nicht möglich, Schüler mit Sport- oder Kunst-LK müssen also mit einem Projektkurs auskommen. In der JgSt Q1 kann ebenfalls aus Stundenplan-technischen Gründen Kunst und Musik nicht gleichzeitig gewählt werden.
- Wer als **einzig**e Gesellschaftswissenschaft **Erdkunde** ab der **JgSt Q1** belegen möchte, kann in dieser Stufe nicht gleichzeitig eine neueinsetzende Fremdsprache (Italienisch ab 11) lernen.
Auch dies würde ansonsten dazu führen, dass Stunden in die Mittagspause gelegt werden müssten. Erlaubt ist jedoch z. B. die Kombination Erdkunde, Geschichte und Italienisch (ab 11) in der Q1, da Erdkunde nicht mehr einzige Gesellschaftswissenschaft ist.

Fächerwahl innerhalb des gewählten Schwerpunktes

3.) Wer **Erdkunde in der JgSt Q1 als einzige Gesellschaftswissenschaft** belegt (also zwei Zusatzkurse benötigt), muss in der JgSt Q2 entweder das **ethische Fach (Religion bzw. Philosophie)** oder das **Künstlerische Fach (Kunst oder Musik)** abwählen.

Die Abwahl ist von der durch die Prüfungsordnung vorgegebenen Stundenzahl sinnvoll. Dadurch kann in der JgSt Q2 ein Nachmittag freigeblockt werden.

Der Projektkurs in der JgSt Q1 (12)

- In der JgSt Q1 bietet die Schule den Schülern verschiedene "Projektkurse" an. Die Teilnehmer sollen innerhalb eines vorgegebenen Rahmenthemas sich einem individuellen Vorhaben widmen, das sie **weitgehend selbstständig planen und an dem sie über die Dauer eines Schuljahres eigenständig arbeiten.**
- Der Projektkurs führt immer zu einem **Produkt**, das der Schüler erstellt. Dies kann z. B. ein Musikstück, ein selbstgeschriebenes Buch, ein durchgeführter Versuch oder ein selbst organisierter Event sein.
- Die Note ergibt sich zur Hälfte aus der Bewertung des **Produktes** und zur anderen Hälfte aus der Bewertung aus den prozessbegleitenden Schülerleistungen. Dies können etwa die **Dokumentation der Planung und der Ausführung** der einzelnen Schritte bis hin zum Produkt sein.

Der Projektkurs oder das Wahlfach in der JgSt Q1(12)

- Der Projektkurs hat Ähnlichkeit mit der bisherigen **Facharbeit**, hat jedoch einen größeren Umfang.
- Insbesondere **ersetzt** der Projektkurs für den betreffenden Schüler die **Pflicht zur Anfertigung einer Facharbeit in einem anderen Fach**. Projektkurse sind im Gegensatz zu anderen Grundkursen zweistündig (2 mal 45 min.).
- Projektkurse sind immer an ein oder mehrere **Referenzfächer** gebunden. Eines dieser Referenzfächer muss der Schüler in der JgSt Q1 zusätzlich wählen, damit der betreffende Projektkurs belegt werden kann.
- Zusätzlich zum Projektkurses kann der Schüler auch ein **Wahlfach** aus der JgSt EF fortsetzen. Dieses Wahlfach kann auch als **Abiturfach** gewählt werden. Die Fortsetzung des Wahlfaches erhöht zunächst die Stundenzahl in JgSt Q1, dies kann jedoch durch Abwahlen in der Q2 wieder zum Teil ausgeglichen werden. Facharbeiten werden ab dem Schuljahr 2024/25 laut Beschluss der Lehrerkonferenz insbes. wegen der KI-Problemematik nicht mehr geschrieben.

Geplante Projektkurse in der JgSt Q1 (11)

a) **Projektkurs Schüler experimentieren:** Der Projektkurs gehört in den Bereich der Naturwissenschaften, Technik und Informatik. Der Kurs gliedert sich in zwei Bereiche: Auseinandersetzung mit modernsten Schlüsseltechnologien (**3D-Druck, künstliche Intelligenz, Robotik, humanoide Roboter**) und Entwicklung einer technischen Maschine mit dem **Lego Mindstorms System**. Die Ziele des Kurses sind zum einen ein naturwissenschaftliches Forschen und Arbeiten, sowie zum anderen ein Ingenieurshandeln, mit Planen & Entwickeln eines technischen Projektes im Team.

Im ersten Halbjahr beschäftigen arbeit ihr eigenständig in Forscherteams mit den **3D-Druckern** der Schule, designt ein Produkt mit hohem Kreativanteil und stellt dieses mit den 3D-Druckern her. Weiterhin lernt Ihr den **humanoiden Schulroboter Nao** kennen und diesen zu programmieren. Nach Weihnachten wird in Kooperation mit dem Kurs Partner - der Firma Kampf - ein technisches Projekt durch **Lego Mindstorms** realisiert. Diese kreative Arbeitsphase erfolgt in Teamarbeit und wird am Ende in Zusammenarbeit mit dem Kooperationspartner beurteilt.

Referenzfächer: Physik oder Chemie oder Biologie (nur eines dieser Fächer muss belegt werden)

Geplante Projektkurse in der JgSt Q1 (11)

b) Projektkurs Schülerfirma:

Im Rahmen dieses Projektkurses wird für ein Schuljahr ein real existierendes Unternehmen eigenverantwortlich gegründet und geführt..

Folgendermaßen ist der Ablauf des Projektkurses geplant:

- 1.) Überlegen einer Geschäftsidee (z. B. historischer Stadtführer Nümbrecht , zu Computerschulungen für Ältere, historische Führungen durch Nümbrecht, Einkaufsdienste),
- 2.) Suchen eines Firmennamens,
- 3.) Startkapital (maximal 900 €) durch Aktien beschaffen,
- 4.) Produkte bewerben und auf den Markt bringen
- 5.) Regelmäßig Buchführung erstellen 6.) Mit der Presse in Kontakt treten
- 7.) Hauptversammlung vor den Aktionären abhalten 8.) Gewinn- und Verlustrechnung erstellen 9.) Weiterbildungsveranstaltungen besuchen
- 10.) Auflösung der Firma am Schuljahresende

Referenzfächer: Sozialwissenschaften oder Mathematik (nur eines der beiden Fächer ist notwendig)

Geplante Projektkurse in der JgSt Q1 (11)

c) Projektkurs Podcast

In diesem Projektkurs wird ein (Schul-)Podcast erstellt, von dem im Laufe des Schuljahres mehrere Folgen aufgenommen und veröffentlicht werden sollen. Inhaltlich befasst sich der Podcast zum einen mit allgemeinen und aktuellen Themen rund um unsere Schule und zum anderen mit Themen, die uns und unsere Hörerschaft interessieren.

Folgende Schwerpunkte sind für die Umsetzung des Projektes angedacht:

- Auseinandersetzung mit der Frage: Was macht einen guten Podcast aus?
- Entwickeln von grundlegenden Vorüberlegungen (z.B. Name, Länge usw.)
- Planung der inhaltlichen Ausgestaltung des Podcasts
- Auseinandersetzung mit technischen Voraussetzungen
- Umsetzung der inhaltlichen Ausgestaltung (z.B. Führen von Interviews)
- Zusammenschneiden des eigentlichen Podcasts
- Evaluieren des Ergebnisses für die Umsetzung weiterer Podcast-Folgen

Innerhalb des Kurses wird zum Teil in verschiedenen Expertengruppen gearbeitet (z.B. Redaktions-, Schnitt- oder Reportergruppen), wobei die Gruppen immer eng zusammenarbeiten.

Referenzfach: Deutsch

Geplante Projektkurse in der JgSt Q1 (11)



d) Projektkurs Künstlerisches Gestalten

Zeichnen, malen, mit Holz, Ton, Gips und anderen Materialien experimentieren, bildhauern, modellieren, Modelle oder Installationen bauen, das sind einige von vielen Möglichkeiten in diesem Projektkurs – dieses Jahr zum Thema „Wohnen“ - eigenen Ideen künstlerischen Ausdruck zu verleihen. Das bedeutet, dass sich jeder künstlerisch und inhaltlich ganz auf seine eigene Weise mit dem Thema beschäftigen kann. Zunächst werden wir ganz verschieden arbeitende Künstler und unterschiedliche Techniken kurz als Inspiration für die eigene Arbeit kennen lernen. Hierauf folgt eine Phase des Experimentierens und Entwerfens eigener Projekte, die dann in der längsten und wichtigsten Phase ausgeführt werden. Eine Ausstellung, in der ihr eure eigenen Werke präsentiert, ist als Abschluss des Projektkurses geplant.

Referenzfach: Kunst

Geplante Projektkurse in der JgSt Q1 (11)

e) **Projektkurs Lerntraining:** In diesem Projektkurs werden **Lernstrategien** sowie **Unterrichtsinhalte der Kernfächer** wiederholt, die Lernförderung und das Lerntraining finden in Anbindung an diese Unterrichtsfächer statt. Zudem können pädagogische Erfahrungen gesammelt werden, z.B. in Hinblick auf einen **späteren pädagogischen Beruf**. Schwerpunkte des Lehrplans sind **Lernen lernen, Lernen durch Lehren, Lerntypen und -strategien**, Motivation und Selbstmotivation, Lerntheorien und Lernpsychologie, entwicklungsorientiertes Selbstmanagement.

Die Ergebnisse des Projektkurses werden dokumentiert und reflektiert, z.B. in Form eines selbstentwickelten Unterrichtsvorhabens oder einer Unterrichtssequenz aus der angebotenen „Lernförderung“, indem ein didaktisches Thema (z.B. kooperatives Lernen) in Form und Umfang einer Facharbeit dargestellt oder die "Lernförderung" in einem Portfolio zusammengestellt wird. Eine **praktische Umsetzung der Lerninhalte** ist somit erwünscht. Da der Projektkurs Teil der Pflichtstundenbelegung ist, wird keine Lehrvergütung für die Lernhilfe gezahlt.

Referenzfach: Deutsch

Geplante Projektkurse in der JgSt Q1 (11)

f) Projektkurs Theater und Literatur:

Der Projektkurs zielt auf den kreativen und produktionsorientierten Umgang mit Sprache und Literatur und schließt mit einer theatralischen Darstellung auf der Bühne ab.

Du möchtest dich in einem Theaterensemble ausprobieren, die Arbeit rund um die Bühne kennenlernen und deine schauspielerischen Fähigkeiten erproben? Du möchtest projektartige Prozesse kennenlernen, kreativ und engagiert im Team arbeiten, eigene Ideen einbringen und die Ergebnisse einer Öffentlichkeit präsentieren? Dann komm in unseren Projektkurs und erlebe und erlerne das professionelle Schauspielhandwerk von der Idee bis zur theatralischen Umsetzung. Wir freuen uns auf dich!

Jahresplanung:

- Schauspielerische Grundausbildung, Stimm- und Sprechtraining
- Atempädagogik, Körpersprache und Bühnenpräsenz
- Improvisationsformen
- Textformen und theatralische Umsetzungsformen
- Bühnenbild, Musik, Kostüme, Requisiten
- Präsentation der Arbeitsergebnisse, Aufführung

Referenzfach: Deutsch

Wahlen der Kurse in der JgSt Q1 (12)

Die Schüler/innen haben demnach noch – einschließlich der beiden Leistungskurse - zehn Fächer:

Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt:

1. Naturwiss.

2. Naturwiss.

3. Fremdspr.

Eine der beiden Naturwissenschaften kann hier durch Informatik ersetzt werden

Fremdsprachlicher Schwerpunkt:

1. Fremdspr.

2. Fremdspr.

3. Naturwiss.

4. Deutsch

5. Mathematik

6. Sport

7. Geschichte oder Sowi. oder Erkunde

8. Religion oder Philosophie

9. Kunst oder Musik

*Sehr gute oder gute Schüler können auch Projektkurs **und** Wahlfach in der Q1 belegen

10. Projektkurs, ggf. Wahlfach*

Insgesamt 2 LKs, 7 GKs und ein PK oder 2 LKs und 8 GKs (ggf. ein GK mehr)

Dies entspricht 33 [bei einem Wahlfach 34] 45-Minuten-Stunden oder oder ca. 26 60-Minuten-Stunden

Besondere Kurse in der JgSt Q2 (13) : Literatur und vokalprakt. GK

- In der JgSt Q2 (13) kann statt Musik oder Kunst auch das Fach Literatur oder der vokalpraktische Grundkurs gewählt werden. In diesem Fall kann jedoch das künstlerische Fach kein Abiturfach sein.

Besondere Kurse in der JgSt Q2 (13) : Der Zusatzkurs

- Schüler, die als gesellschaftswissenschaftliches Fach in der JgSt Q1 **Geschichte** (und eventuell Erdkunde) gewählt haben, belegen in der Jahrgangsstufe Q2 als **Zusatzkurs** das Fach **Sozialwiss.** .
- Schüler, die als gesellschaftswissenschaftliches Fach in der JgSt Q1 **Sozialwiss.** (und eventuell Erdkunde) gewählt haben, belegen in der Jahrgangsstufe Q2 als **Zusatzkurs** das Fach **Geschichte** .
- Schüler, die als gesellschaftswissenschaftliches Fach in der JgSt Q1 **Erdkunde** gewählt haben, belegen in der Jahrgangsstufe Q2 als **Zusatzkurse** **Geschichte** und **Sozialwiss.** , können jedoch ein anderes Fach abwählen. Jeder Schüler belegt auf diese Weise in der Qualifikationsphase mindestens 2 Kurse in Geschichte und Sozialwissenschaften.

Pflichtstundenzahl in den JgSten Q1 und Q2 (12 und 13)

In der Qualifikationsphase müssen alle Schüler durchschnittlich 34 Wochenstunden pro Schuljahr belegen. Folgende Varianten sind denkbar:

Variante (jeweils für Laufbahnen mit <u>einem</u> Zusatzkurs berechnet)	Stundenzahl in 60-Min. pro Halbjahr, (Pflichtstundenzahl in 45-min.Stunden)	Besonderheiten
Projektkurs in Q1, It (ab 11) nicht belegt	26h; 25h; 26h; 25,5h (68 Pflichtstunden)	Im letzten Halbjahr der Q2 (Abiturvorbereitung) belegen die Schüler einen Vertiefungskurs*
Projektkurs in Q1. It (ab 11) belegt	27h; 26h; 27h; 25h (69 Pflichtstunden)	
Projektkurs in Q1 und Wahlfach fortges. in Q1	z. B.: 28h; 27h; 26h; 22h (z. B. 68,5 Pflichtstunden)	Erhöhte Stundenzahl in Q1, in Q2 können Fächer ausgewählt werden

*Sehr gute und gute Schüler können statt der Belegung eines Vertiefungskurses in Q2.2 (13.2) auch ein Wahlfach der EF (11) bis Q1.1 (12.1) fortsetzen.

Die vorgeschriebene Kurszahl in der Qualifikationsphase und der Vertiefungskurs in Q2.2 (12.2)

- In den Jahrgangsstufen Q1 (12) und Q2 (13) müssen ferner mindestens 38 Halbjahrskurse belegt werden, wobei Vertiefungskurse nicht mitzählen.
- In der Stufe Q2.2 (13.2, also unmittelbar vor den anstehenden Abiturprüfungen) bieten wir einen **Vertiefungskurs in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch** an. Unterrichtsinhalte können vertieft, Übungs- und Trainingsphasen mit Unterstützung des Fachlehrers intensiviert werden. Durch die Umsetzung des 60-Minuten-Rasters kann der Vertiefungskurs genau in einer entstehenden Stundenplanlücke absolviert werden.
- Alle vorgegebenen Mindestwerte werden durch die hier vorgestellten Wahlmöglichkeiten grundsätzlich eingehalten.
- In Q2 können grundsätzlich ein ethisches, ein künstlerisches oder das Wahlfach bei erfüllter Pflichtstundenzahl (zusammen 68 Wochenstunden in Q1 und Q2, **mind. 7 Grundkurse in der Q2**) ausgewählt werden

Beispiel einer Kursbelegung - Fremdsprachlicher Schwerpunkt

JgSt EF.1	JgSt EF.2	JgSt Q1.1	JgSt Q1.2	JgSt Q2.1	JgSt Q2.2	LK/GK
-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-------

1.	Chemie	Chemie	Chemie	Chemie	Chemie	Chemie	
2.	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	
3.	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	
4.	Italienisch ab 11	Italienisch ab 11	Italienisch ab 11	Italienisch ab 11	Italienisch ab 11	Italienisch ab 11	
5.	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	
6.	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	
7.	Kunst	Kunst	Kunst	Kunst	Kunst	Kunst	
8.	Philosophie	Philosophie	Philosophie	Philosophie	Philosophie	Philosophie	
9.	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	
10.	Latein	Latein	PK Experim.	PK Experim.	ZuKu:Sowi	ZuKu:Sowi	
11.	Physik	Physik	Stundenzahl mit Italienisch11 in 45-Minuten-Stunden [in 60-Minuten-Stunden]				Stundenzahl in EF bzw. (Q1+Q2) gesamt
12.	VK Mathem.	VK Mathem.					

LK 1

LK 2

12	12	10	10	10	10	40 Kurse in Q1+Q2
36 [28]	36 [27]	34 [27]	34 [26]	35 [27]	35 [25]	

Beispiel einer Kursbelegung - Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

	JgSt EF.1	JgSt EF.1	JgSt Q1.1	JgSt Q1.2	JgSt Q2.1	JgSt Q2.2	LK/GK
--	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-------

1.	Biologie	Biologie	Biologie	Biologie	Biologie	Biologie	LK 1
2.	Physik	Physik	Physik	Physik	Physik	Physik	
3.	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	
4.	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	
5.	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	LK 2
6.	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	
7.	Musik	Musik	Musik	Musik			
8.	Religion	Religion	Religion	Religion	Religion	Religion	
9.	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	
10.	Chemie	Chemie	Chemie	Chemie	ZuKu:Sowi	ZuKu:Sowi	Stundenzahl in EF bzw. (Q1+Q2) gesamt
11.	Französisch	Französisch	PK Schülerf.	PK Schülerf.		VK Mathem.	
12.	VK Deutsch	VK Deutsch	Stundenzahl in 45-Minuten-Stunden [in 60-Minuten-Stunden]				

12	12	10	10	10	10	40 Kurse in Q1+Q2 ohne VTK
35 [27]	35 [26]	36 [28]	36 [27]	32 [26]	34 [26]	35+69 Std.

Wahl der Abiturfächer

Jeder Schüler/ jede Schülerin wählt **vier** Fächer aus, in denen er/sie im Abitur eine Prüfung ablegt:

1. Abiturfach	1. Leistungskurs	schriftliche Prüfung
2. Abiturfach	2. Leistungskurs	schriftliche Prüfung
3. Abiturfach	1. Grundkurs	schriftliche Prüfung
4. Abiturfach	2. Grundkurs	mündliche Prüfung

Die beiden Leistungskurse wurden zu Beginn der JgSt Q1 (12) bestimmt. Die Beiden Grundkurse werden zu Beginn der JgSt Q2 (13) endgültig festgelegt.

Die vier Abiturfächer müssen von Beginn der JgSt EF (11) bis Ende der JgSt Q2 (13) **durchgehend** belegt werden !

Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer

Eines der vier Abiturfächer muss aus dem *sprachlichen Bereich* stammen. Zur Auswahl stehen:

Deutsch

oder

Englisch

oder

Französisch

oder

Italienisch

Eines der vier Abiturfächer muss aus dem *Mathematisch-naturwiss.-technischen Bereich* stammen. Zur Auswahl stehen:

Mathematik

oder

Biologie

oder

Physik

oder

Chemie

oder

Informatik

Eines der vier Abiturfächer muss aus dem *gesellschaftlichen Bereich* stammen. Zur Auswahl stehen:

Geschichte

oder

Sozialw.

oder

Philosophie

oder

Erdkunde

Alternativ kann auch Religion gewählt werden.

Eines der Abiturfächer kann frei gewählt werden. Sport wird jedoch nicht als 3. oder 4. Abiturfach angeboten.

Weitere Bedingungen für die Abiturfächer und Leistungskurse

Es gibt folgende Bedingungen für die Wahl der vier Abiturfächer:

- Eines der beiden **LK-Fächer** muss eine aus der Sek I fortgeführte Fremdsprache, Deutsch, Mathematik oder eine Naturwissenschaft **sein** (Automatisch erfüllt durch unsere Leistungskursblockung, lediglich die LK-Kombinationen Sport/Geschichte Sport/Sozialwissenschaften und Sozialwissenschaften/Geschichte sind nicht möglich)
- Unter den vier Abiturfächern müssen zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Fremdsprache sein.** (Insbesondere muss Deutsch oder Mathematik unter den vier Abiturfächern sein.)
- Sport kann nicht als 3. oder 4. Abiturfach gewählt werden, als Abiturfächer können nicht gleichzeitig Sport und Religion gewählt werden.

Folgerungen: 1.) Wer Kunst, Musik, Sport oder zwei Fremdsprachen als Abiturfächer wählen will, muss Mathematik als Abiturfach belegen.

2.) Zwei Naturwissenschaften sowie eine Naturwissenschaft und Kunst/Musik unter den Abiturfächern sind nicht möglich.

Beispiel der Abiturfächerwahl - Fremdsprachlicher Schwerpunkt

	JgSt EF.1	JgSt EF.2	JgSt Q1.1	JgSt Q1.2	JgSt Q2.1	JgSt Q2.2	LK/GK
--	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-------

1.	Chemie	Chemie	Chemie	Chemie	Chemie	Chemie	
2.	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	LK 1
3.	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	GK 3
4.	Italienisch ab11	Italienisch ab11	Italienisch ab11	Italienisch ab11	Italienisch ab11	Italienisch ab11	
5.	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	
6.	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	GK 4
7.	Kunst	Kunst	Kunst	Kunst	Kunst	Kunst	
8.	Philosophie	Philosophie	Philosophie	Philosophie	Philosophie	Philosophie	
9.	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	LK 2
10.	Latein	Latein	PK Experim.	PK Experim.	ZuKu:Sowi	ZuKu:Sowi	
11.	Physik	Physik	Stundenzahl mit Italienisch11 in 45-Minuten-Stunden [in 60-Minuten-Stunden]		Stundenzahl in EF bzw. (Q1+Q2) gesamt		
12.	VK Mathem.	VK Mathem.					

12	12	10	10	10	10	40 Kurse in Q1+Q2
36 [28]	36 [27]	34 [27]	34 [26]	35 [27]	35 [25]	36+69 Std.

Beispiel der Abiturfächerwahl - Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

JgSt EF.1	JgSt WF.2	JgSt Q1.1	JgSt Q1.2	JgSt Q2.1	JgSt Q2.2	LK/GK
-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-------

1.	Biologie	Biologie	Biologie	Biologie	Biologie	Biologie	LK 1	
2.	Informatik	Informatik	Informatik	Informatik	Informatik	Informatik		
3.	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	GK 3	
4.	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch		
5.	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	LK 2	
6.	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	GK 4	
7.	Musik	Musik	Musik	Musik				
8.	Religion	Religion	Religion	Religion	ZuKu:Sowi	ZuKu:Sowi		
9.	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport		
10.	Erdkunde	Erdkunde	Erdkunde	Erdkunde	Erdkunde	Erdkunde	Stundenzahl in EF bzw. (Q1+Q2) gesamt	
11.	Französisch	Französisch	PK Lerntr.	PK Lerntr.		VK Mathem.		
12.	VK Deutsch	VK Deutsch	Stundenzahl in 45-Minuten-Stunden [in 60-Minuten-Stunden]					

12	12	10	10	10	10	40 Kurse in Q1+Q2 ohne VTK
35 [27]	35 [26]	36 [28]	36 [28]	31 [24]	33 [24,5]	35+68 Std.

Wahl der Klausurfächer in der JgSt EF (11)

In der JgSt EF (11) schreiben alle Schüler/innen in mindestens 5 Kursen je 1-2 Klausuren pro Halbjahr.

Im einzelnen **müssen** Klausuren geschrieben werden in den Kursen: Deutsch, Mathematik, in allen Fremdsprachen, in einer Naturwissenschaft (Biologie, Physik oder Chemie) und in einer Gesellschaftswissenschaft.

In weiteren Kursen **können** Klausuren geschrieben werden.

Im zweiten Halbjahr können die Fächer, in denen Klausuren geschrieben werden, geändert werden.

Wahl der Klausurfächer in der JgSt Q1 (12) und Q2.1 (13.1)

In den JgSt'en 11 und 12.1 schreiben alle Schüler/innen in den beiden LK's und mindestens 2 GK's Klausuren. Es werden jeweils 2 Klausuren pro Halbjahr geschrieben. Im Einzelnen **müssen** Klausuren geschrieben werden:

- in **allen vier Abiturfächern**,
- in Deutsch, Mathematik, zusätzlich in JgSt Q1 in einer Gesellschaftswissenschaft (Ge, Sowi, Erd)
- bei naturwissenschaftlichem Schwerpunkt in einer Naturwissensch. und einer Fremdsprache, dabei muss eine Naturwis. **durchgängig** schriftlich belegt sein. Statt der Naturwissenschaft kann hier auch Informatik verwendet werden.
- bei fremdsprachlichem Schwerpunkt in zwei Fremdsprachen.
- In allen neueinsetzenden Fremdsprachen müssen in jedem Fall weitere Klausuren geschrieben werden. Wurde eine fortgeführte Fremdsprache als **Wahlfach** gewählt, kann ab der Q1 in diesem Fach die Klausur entfallen.
- In weiteren Fächern **können** Klausuren geschrieben werden.

Folgerung: Wer sich die Wahl eines Abiturfaches bis zum Beginn der JgSt Q2 (13) offen halten will, muss in möglichen Alternativfächern bereits in der JgSt Q1 (12) Klausuren schreiben !

Das Abitur – Wie die Abiturnote entsteht

In die Abiturwertung gehen grundsätzlich nur Kursnoten ein, die in den JgSt 11 und 12 erzielt wurden. Neben den Kursnoten gehen auch die Prüfungsergebnisse in den 4 Abiturfächern ein.

Jeder Halbjahrskurs wird in JgSt Q1 und Q2 mit einer Punktzahl bewertet:

sehr gut	+	15
	-	14
gut	-	13
	+	12
	-	11
befriedigend	-	10
	+	9
	-	8
ausreichend	-	7
	+	6
schwach ausreichend	+	5
	-	4
mangelhaft	+	3
	-	2
	-	1
ungenügend	-	0

Die Note **schwach ausreichend** (4 Punkte) gilt bereits als **Defizit**.
Eine Anhäufung von Defiziten gefährdet das Bestehen des Abiturs !
Maximal erlaubt sind insgesamt 7-8 Defizite, davon dürfen maximal 3 Defizite im LK-Bereich liegen.

Bei der Note **ungenügend** (0 Punkte) gilt der Kurs als nicht belegt. Eine einzige Note ungenügend kann zum Wiederholen einer Stufe führen.

Die drei Wertungsbereiche im Abitur

Die Abiturnote setzt sich aus zwei Teilbereichen zusammen:

GK- und LK-Bereich (Block I)

Gewertet werden 27-32 Grundkurse aus den JgSt'en Q1.1-Q2.2 in einfacher Wertung und alle 8 Leistungskurse in **zweifacher Wertung** gemäß folgender Formel: $\frac{\text{Summe der Punkte}}{\text{Summe der Kurse}} \cdot 40$

Der Bruch entspricht der erreichten Durchschnittspunktzahl, Leistungskurse gehen sowohl bei der Punktsumme als auch bei der Kurssumme doppelt ein.

Maximal erreichbar: $15 \cdot 40 = 600$ Punkte

Mind. notwendig: $5 \cdot 40 = 200$ Punkte

Abiturbereich (Block II)

Gewertet werden in den 4 Abitur-Fächern die Ergebnisse der Abiturprüfungen in jeweils fünffacher Wertung.

Maximal erreichbar: $20 \cdot 15 = 300$ Punkte

Mindest. notwendig: $20 \cdot 5 = 100$ Punkte

Gesamtpunktzahl

auf dem Abiturzeugnis:

Maximal erreichbar: 900 Punkte
(Note 1.0)

Mindest. Notwendig: 300 Punkte
(Note 4.0)

Die GK-Wertung bei naturwissenschaftlichem Schwerpunkt

Folgende Grundkurse müssen im GK-Bereich gewertet werden:

1. Naturwissenschaft:	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
2. Naturwissenschaft*:	Kurse in Q2.1,Q2.2	2 Kurse
Mathematik	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
Fremdsprache	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
Deutsch	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
Gesellschaftswissensch.	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
Zusatzkurs 2. Gesellsch.	Kurse in Q2.1,Q2.2	2 Kurse
Kunst/Musik/Literatur	Kurse in Q1.1,Q1.2(od. spät. aufein.fo. Hj.)	2 Kurse
Religion/Philosophie	Kurse in Q1.1,Q1.2 (od. spätere Halbj.)	2 Kurse

* oder Informatik

Im GK-Bereich werden insgesamt 27-32 Grundkurse gewertet.

	Zusammen:	28 Kurse
	Abgezogen werden 2 LK's in 12.1-13.2 :	20 Kurse

Die GK-Wertung bei fremdsprachlichem Schwerpunkt

Folgende Grundkurse müssen im GK-Bereich gewertet werden:

Naturwissenschaft	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
Mathematik	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
1. Fremdsprache	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
2. Fremdsprache	Kurse in Q2.1,Q2.2	2 Kurse
Deutsch	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
Gesellschaftswissensch.	Kurse in Q1.1,Q1.2,Q2.1,Q2.2	4 Kurse
Zusatzkurs 2. Gesellsch.	Kurse in Q2.1,Q2.2	2 Kurse
Kunst/Musik/Literatur	Kurse in Q1.1,Q1.2 _(od. spät. aufein.fo. Hj.)	2 Kurse
Religion/Philosophie	Kurse in Q1.1,Q1.2 _(oder spätere Halbj.)	2 Kurse

Im GK-Bereich werden insgesamt 27-32 Grundkurse gewertet.

Zusammen:

28 Kurse

Abgezogen werden 2 LK's in 12.1-13.2 :

20 Kurse

Besonderheiten bei der Kurseinbringung im GK-Bereich

- **Im dritten und vierten Abiturfach** müssen alle Kurse der Qualifikationsphase in die Abiturwertung eingebracht werden.
- Alle Schüler müssen mindestens **je zwei Pflichtkurse der Q2 (13) in den Fächern Geschichte und Sozialwissenschaften** einbringen.
- Wer statt Religion das Fach Philosophie belegt, muss zwei dieser Philosophiekurse in die Abiturwertung einbringen. Philosophie darf dabei gleichzeitig auch Abiturfach sein.

Beispiel	Kurs	Q1 (12.1)	Q1 (12.2)	Q2 (13.1)	Q2 (13.2)
Erdkunde	Abi3	Pflicht	Pflicht	Pflicht	Pflicht
Geschichte	GK	belegt	belegt	Pflicht	Pflicht
Sozialwissen.	ZK			Pflicht	Pflicht
Philosophie	GK	Pflicht	Pflicht	belegt	belegt

Beispiel der Kurseinbringung im Abitur - Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

Fremdsprachen in der Sek. I: Eng (ab 5), Französ. (ab 6)

	JgSt EF.1	JgSt EF.2	JgSt Q1.1	JgSt Q1.2	JgSt Q2.1	JgSt Q2.2	Abitur
1.	Biologie	Biologie	Biologie	Biologie	Biologie	Biologie	LK 1
2.	Physik	Physik	Physik	Physik	Physik	Physik	
3.	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	4. Abifach
4.	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	
5.	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	LK 2
6.	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	
7.	Musik	Musik	Musik	Musik	Musik	Musik	
8.	Religion	Religion	Religion	Religion	Religion	Religion	
9.	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	
10.	Chemie	Chemie	PK Experim.	PK Experim.	ZuKu:Sowi	ZuKu:Sowi	
11.	Französisch	Französisch	Abiturwertung LK-Bereich:		8 LK-Kurse (11.1-12.2)		
12.	VK Deutsch	VK Deutsch					
			Abiturwertung GK-Bereich:		20 Pflichtgrundkurse		
					7-12 Wahlkurse		

Im GK-Bereich werden insgesamt 27-32 Grundkurse gewertet.

Beispiel der Kurseinbringung im Abitur - Fremdsprachlicher Schwerpunkt

Fremdsprachen in der Sek. I: Eng (ab 5), Latein (ab 7)

	JgSt EF.1	JgSt EF.2	JgSt Q1.1	JgSt Q1.2	JgSt Q2.1	JgSt Q2.2	Abifach
1.	Chemie	Chemie	Chemie	Chemie	Chemie	Chemie	
2.	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	Mathematik	3. Abifach
3.	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	LK 1
4.	Italienisch	Italienisch	Italienisch	Italienisch	Italienisch	Italienisch	
5.	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	
6.	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	LK 2
7.	Kunst	Kunst	Kunst	Kunst	Kunst	Kunst	4. Abifach
8.	Philosophie	Philosophie	Philosophie	Philosophie			
9.	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	
10.	Latein	Latein	PK Schülerfirma	PK Schülerfirma	ZuKu:Sowi	ZuKu:Sowi	
11.	Physik	Physik					Abiturwertung LK-Bereich: 8 LK-Kurse (11.1-12.2)
12.	VK Mathem.	VK Mathem.					Abiturwertung GK-Bereich: 22 Pflichtgrundkurse

Im GK-Bereich werden insgesamt 27-32 Grundkurse gewertet.

5-8 Wahlkurse

Die Umsetzung in ein 60-Minuten-Raster

Seit dem Schuljahr 2010/11 wird am Gymnasium Nümbrecht ein 60-Minuten-Stunden-Raster auch für die Oberstufe genutzt. Dieses soll die Zahl der Fächer pro Tag auf maximal sechs reduzieren, außerdem erhoffen wir uns durch die verlängerten Unterrichtsstunden die Möglichkeit, mehr selbstständige Unterrichts- und Übungsphasen für die Schüler einbauen zu können, was zu einem effektiveren Lernen führen soll.

Die Stundenzahlen aus dem 45-Minuten-Raster werden durch verschiedene Verfahren auf ein 60-Minuten-Raster exakt umgerechnet: Zunächst hat jeder Grundkurs immer zwei 60-Minuten-Stunden. In der JgSt EF werden für jeweils vier Grundkurse zusätzlich eine Wechselstunde eingeführt. Innerhalb einer Wechselstunde hat ein Kurs für ein Quartal jeweils eine Stunde mehr, so dass die vorgegebene Stundenzahl genau eingehalten wird. Die vier Grundkurse wechseln sich mit ihrer zusätzlichen Stunde innerhalb eines Schuljahres ab. In der JgSt Q1 und Q2 haben alle Grundkurse zunächst wiederum zwei 60-Minuten-Stunden. Zusätzlich erhält jeder Kurs in der Qualifikationsphase ein Superhalbjahr, indem er mit einer weiteren Stunde unterrichtet wird. Leistungskurse werden von Q1.1 bis Q2.1 mit vier 60-Minuten-Stunden unterrichtet, in der Q2.2 fällt eine der vier Stunden weg.

Abgabe der Wahlzettel

bis **Freitag, 9. Mai**, für die Schüler/innen der Klassen 10 beim Klassenlehrer, für die Schüler anderer Schulen im Sekretariat.

Schüler, die ihren Wahlzettel pünktlich abgeben, werden bei der Fächerwahl naturgemäß zuerst berücksichtigt.

Und nun ...

... viel Spaß beim Wählen !



Diese Powerpointpräsentation
finden Sie auch auf der Homepage
der Schule: HGN365.de
oder in der Suchmaschine (z. B. Google)
„Gymnasium Nümbrecht“ eingeben

Dann den Bereich für die Oberstufe
„[EF-Q1-Q2](#)“ und dort „[JgSt EF - Abi 2028](#)“
wählen.

Aber sicherlich haben Sie noch Fragen !